



Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für freie Trauungen - Yvonne Krienke - Traurednerin

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge zwischen Yvonne Krienke, Freie Traurednerin, und ihren Auftraggebern zur Planung und Durchführung freier Trauungen.
- (2) Abweichende oder ergänzende Vereinbarungen bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

§ 2 Vertragsgegenstand

- (1) Vertragsgegenstand ist die Konzeption, Planung und Durchführung einer freien Trauung entsprechend dem vereinbarten Leistungsumfang.
- (2) Eine freie Trauung ersetzt keine standesamtliche Eheschließung und entfaltet keine rechtliche Wirkung im Sinne des Personenstandsrechts.

§ 3 Vertragsschluss

- (1) Der Vertrag kommt mit schriftlicher Zusage des Angebots durch das Brautpaar sowie mit Eingang der vereinbarten Anzahlung zustande.
- (2) Mit Eingang der Anzahlung gilt der Termin als verbindlich reserviert.

§ 4 Leistungsumfang

- (1) Der Leistungsumfang ergibt sich aus dem jeweiligen Angebot.
- (2) Änderungen oder Erweiterungen des vereinbarten Leistungsumfangs bedürfen der schriftlichen Vereinbarung.

§ 5 Vergütung und Zahlungsbedingungen

- (1) Die Höhe des Honorars ergibt sich aus dem jeweiligen Angebot.
- (2) Zur verbindlichen Terminreservierung ist die im Angebot ausgewiesene Anzahlung zu leisten.
- (3) Der Restbetrag ist spätestens 4 Wochen vor dem Trautermen zu begleichen, sofern im Angebot nichts anderes vereinbart ist.
- (4) Hinweis gemäß § 19 UStG: Es wird keine Umsatzsteuer berechnet.

§ 6 Rücktritt des Brautpaares

- (1) Ein Rücktritt vom Vertrag bedarf der Schriftform.
- (2) Bei einem Rücktritt bis 6 Monate vor dem Trautermen verbleibt es bei der geleisteten Anzahlung.



(3) Bei einem Rücktritt zwischen 6 Monaten und 8 Wochen vor dem Trautermine werden zusätzlich 25 % des vereinbarten Honorars fällig.

(4) Bei einem Rücktritt innerhalb von 8 Wochen vor dem Trautermine werden zusätzlich 50 % des vereinbarten Honorars fällig.

(5) Bereits erbrachte Leistungen bis zum Zeitpunkt des Rücktritts sind in jedem Fall zu vergüten.

§ 7 Terminverschiebung

(1) Eine Terminverschiebung ist möglich, sofern der neue Termin verfügbar ist.

(2) Die geleistete Anzahlung wird auf den neuen Termin angerechnet.

(3) Ist der neue Termin nicht verfügbar, gelten die Regelungen zum Rücktritt.

§ 8 Ausfall der Dienstleisterin

(1) Sollte die Dienstleisterin aus wichtigem Grund, insbesondere durch Krankheit oder höhere Gewalt, verhindert sein, wird sie sich bemühen, eine geeignete Ersatzperson zu stellen.

(2) Kann keine geeignete Ersatzperson vermittelt werden, werden bereits geleistete Zahlungen erstattet.

(3) Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

§ 9 Haftung

(1) Die Haftung der Dienstleisterin ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt.

(2) Für witterungsbedingte Einflüsse bei Outdoor-Trauungen, technische Ausfälle durch externe Stromversorgung oder andere Umstände außerhalb ihres Einflussbereiches wird keine Haftung übernommen.

§ 10 Datenschutz

(1) Personenbezogene Daten werden ausschließlich zur Vertragserfüllung verarbeitet.

(2) Die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen werden eingehalten.

§ 11 Schlussbestimmungen

(1) Änderungen oder Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Schriftform.

(2) Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

(3) Es gilt deutsches Recht.